

Die verlorene Weihnachtsstimmung

Bad Oeynhausen. Der Kerngedanke für die Weihnachtsfeier am 22. Dezember 2013 in Bad Oeynhausen sollte den Teilnehmern die Harmonie und die Weihnachtsstimmung nahe bringen. Die verschiedenen Altersgruppen der Gemeinde hatten sich mit dem Thema befasst und kleine Wortbeiträge und musikalische Stücke erarbeitet.

Den Anfang machten die Kinder mit einem kleinen Sketsch, in dem es darum ging, dass bei der Mutter einer kleinen Familie in diesem Jahr einfach keine Weihnachtsstimmung aufkommen wollte. Also machten sich die Kinder auf die Suche und bekamen dabei Anregungen, wie man sich auf das Fest vorbereiten kann. Dazu gehören Weihnachtskekse, Geschenke, Tannenbäume, Kerzen und der Weihnachtsgottesdienst. Damit kommt die richtige Weihnachtsstimmung auf, so dass am Ende alle zufrieden sind.

Erika und Ernst-August Süllwald trugen das Gedicht „Der Schäfer“ vor. Darin wird das biblische Gleichnis „Von dem verlorenen Schaf“ beleuchtet. Der Gemeindechor rundete den Vortrag ab mit dem Lied „99 Schafe lagen schon“.

Stille Nacht, heilige Nacht

Die altbekannten Weisen „Stille Nacht“ und „O du fröhliche“ dürfen natürlich bei keiner Weihnachtsfeier fehlen. Diese Lieder wurden von allen Anwesenden gemeinsam gesungen. Der Männerchor der Gemeinde erfreute die Zuhörer mit dem Lied „We wish you a merry Christmas.“

Von den Jugendlichen hörten die Teilnehmer, dass heute oftmals der Friede verloren geht und in den Familien die Hektik im Alltag und der Stress überhand nehmen. Sie gaben allen Zuhörern mit ihrem musikalischen Vortrag den Rat „Meinen Frieden gebe ich euch“.

Kaffeeduft, Punsch und Weihnachtskekse luden noch zum Verweilen ein.

Im Foyer konnten die Teilnehmer der Weihnachtsfeier bei einer Tasse Kaffee oder Punsch die Gelegenheit zum Gedankenaustausch nutzen. Die Bewirtung übernahmen die Amtsträger der Gemeinde.

29. Dezember 2013













